

Luca Rosato

Windeck-Gymnasium, Bühl

Europäischer Wettbewerb 2020

Thema 3-2 „Give peace a chance“

Eine Rede zum Europatag

Guten Tag liebe Mitschülerinnen und Mitschüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Eltern und Gäste!

Heute findet der alljährliche Europatag statt, weshalb es mir eine besondere Ehre ist, Ihnen meine Gedanken über Europa vortragen zu dürfen. Ich möchte meinen Vortrag unter dem Motto „Give peace a chance“ präsentieren - wie es auch der weltbekannte britische Musiker und Mitglied der Beatles, John Lennon, in seinem gleichnamigen Song tat.

Wir Europäer leben nunmehr seit 75 Jahren in Frieden. Dies ist die bisher längste Friedenszeitspanne auf europäischem Boden. Zwei Weltkriege im 20. Jahrhundert brachten unendliches Leid über die Menschen in Europa und der Welt. Seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges am 8. Mai 1945, bei dem über 55 Millionen Menschen gestorben sind, gab es keine bewaffnete Auseinandersetzung in West-Europa, die als Krieg bezeichnet werden kann.

Für viele ist Frieden deshalb zu einer Selbstverständlichkeit geworden. Doch wie lange können wir diesen Frieden wahren? Vor welchen Aufgaben stehen wir Europäer, damit wir diesen Frieden weiter erhalten können?

Zunächst einmal möchte ich meine Sicht auf Europa und den anhaltenden Frieden schildern:

Jeder Bürger profitiert in seinem Alltag unbewusst von der EU. Auch ich, ein 16-jähriger Schüler in der Bundesrepublik Deutschland, genieße die Vorteile, in Europa zu leben. Die meisten Vorteile nehmen wir nur unterbewusst, bis gar nicht wahr - was daran liegt, dass sie zu einem Standard in unserem alltäglichen Leben wurden. Beispielsweise unsere Reisefreiheit und die offenen Grenzen zwischen den EU-Mitgliedsländern. Ohne lange Kontrollen, Visum-Anträge und Schranken ist es mir möglich, meine Verwandten aus anderen EU-Ländern zu besuchen. Allein die Tatsache, dass wir ohne Probleme in unserem Nachbarland Frankreich einkaufen gehen können oder auch internationale Produkte und Lebensmittel in den deutschen Märkten kaufen können, ist für viele von uns Alltag. Das zeigt sich auch in vielen Industrieunternehmen. Kaum ein Betrieb in meiner Heimat verzichtet auf

französische Mitarbeiter. Dies wäre nicht möglich ohne die Schaffung eines gemeinsamen europäischen Binnenmarktes.

Auch mir als Schüler werden viele Möglichkeiten angeboten, die ohne ein friedliches Europa nicht denkbar wären. Sowohl während meiner Schullaufbahn als auch in meinem späteren Berufsleben steht einer internationalen Weiterbildung oder einem Austauschprogramm nichts im Wege.

Ein weiterer wichtiger Vorteil der Europäischen Union ist die gemeinsame Währung, der Euro. Seit 2002 ermöglicht uns der Euro eine grenzübergreifende Zahlungsmethode in derzeit 19 Mitgliedsländern der EU. Das hat für uns zur Folge, dass wir ohne Wechselkurse länderübergreifend Preise direkt vergleichen können. Aber der Euro bietet uns nicht nur eine sichere Zahlungsmethode. Als Schein- und Münzgeld in unseren Geldbeuteln bezahlen wir täglich mit einem greifbaren Symbol der europäischen Einheit!

Das alles wäre jedoch nicht möglich gewesen ohne den Frieden zwischen den Ländern, ohne die EU. Denn die EU steht für Frieden und Sicherheit und wenn diese Faktoren nicht gewährleistet werden können, kann auch keine Vereinigung zustande kommen. Deshalb wage ich zu behaupten, dass es für keinen Europäer von Vorteil ist, wenn dieser Frieden und somit auch die Europäische Union enden würde.

Somit stellt sich nun die Frage: Was können wir Europäer tun, damit der Frieden in Europa erhalten bleibt?

Aus meiner Sicht ist es uns erst dann möglich, den Frieden weiter zu wahren, wenn wir Toleranz gegenüber anderen zeigen. Angefangen bei der Religion, denn es steht außer Frage, dass viele Kriege auch im Namen der Religion geführt wurden. Als Beispiel lässt sich der sogenannte Islamische Staat nennen, der angeblich im Namen der Religion handelt.

Zudem müssen wir Verständnis für Andersdenkende und andere Meinungen haben. Wir Europäer müssen Empathie zeigen, uns in andere hineinversetzen und versuchen, sie zu verstehen. Deshalb müssen wir bei einem Konflikt versuchen, eine Lösung oder einen Kompromiss zu finden. Folglich ist verbale und physische Gewalt keine Lösung und darf auch nicht als letztes Mittel verwendet werden. Zusätzlich

müssen wir diese Denkweise auch an unsere Kinder weitergeben. Denn wie Mahatma Gandhi gesagt hat: „Wenn wir wahren Frieden in der Welt erlangen wollen, müssen wir bei den Kindern anfangen.“ (2008: Gehorsam bis zum Verbrechen, ISBN [9783952338933](#), Seite [52](#), Verlag Reinhold Liebig). Denn wenn die zukünftige Generation nicht lernt, tolerant zu sein, besteht die Gefahr, dass sie sich leichter radikalieren lassen. Letztendlich kann man schlussfolgern, dass es wichtig ist, tolerant zu sein und dass ein Mensch nie genug Toleranz haben kann und nicht zu wenig besitzen sollte.

Des Weiteren ist es für ein friedvolles Leben in Europa nötig, mehr Abkommen und Verträge mit anderen Kontinenten zu schließen. Als Beispiel diene der INF-Vertrag (Intermediate Range Nuclear Forces). Dieser Vertrag war ein Abrüstungsabkommen zwischen den USA und Russland. Er sah die Abschaffung aller landgestützten ballistischen Raketen und Marschflugkörper mit einer Reichweite von 500 bis 5500 Kilometern vor. Für Europa war dieser Vertrag ebenfalls ein wichtiger Baustein der europäischen Sicherheit. Jedoch ist der INF-Vertrag wegen verschiedener Vorwürfe der USA gegen Russland am 2. August 2019 ausgelaufen. Somit fehlt nun eine zentrale Säule europäischer Sicherheit. Daher bin ich der Meinung, dass mehr solcher Abkommen geschlossen werden müssen, um den Frieden in Europa zu wahren.

Zusätzlich müssen wir uns weiter mit dem Thema „Klimaschutz“ befassen, denn durch den Klimaschutz können wir den Frieden in Europa auch bewahren. Andernfalls würden wir unsere Sicherheit ernsthaft gefährden. Europa könnte irgendwann an Wassermangel, vergifteten Regionen und mangelnden Ressourcen leiden. Diese könnten einen Überlebenskampf zwischen den Menschen auslösen und das alles könnte zu bewaffneten Konflikten führen und diese könnten wiederum in größere Kriege ausarten. Deswegen ist es umso wichtiger, sich um unser Klima zu kümmern und nachhaltiger zu leben.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass es an uns Europäern liegt, wie wir die Dinge auf unserem Kontinent angehen. Jeder einzelne Europäer kann mithelfen und etwas bewirken. Es ist schließlich unsere Erde und umso mehr unser Europa.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Quellenverzeichnis:

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/europa/fragen-und-antworten-zu-frieden-in-europa-448742>

<https://www.aktiv-online.de/news/europa-das-heisst-frieden-seit-70-jahren-3414>

<https://www.zeit.de/2019/11/europaeische-union-sozialmodell-macht-institution-brexit-migration>

https://ec.europa.eu/germany/eu60/frieden_de

<https://www.mpg.de/9843224/aussenpolitik>

https://www.medienwerkstatt-online.de/lws_wissen/vorlagen/showcard.php?id=1607&edit=0

<https://www.forschung-und-lehre.de/zeitfragen/die-komplexitaet-von-krieg-und-frieden-verstehen-1352/>

<https://www.frieden-fragen.de/entdecken/frieden/was-muss-fuer-den-frieden-getan-werden.html#paginate-3>

<https://www.frieden-fragen.de/entdecken/krieg/wie-beendet-man-krieg.html#paginate-2>

<https://www.frieden-fragen.de/entdecken/frieden/was-heisst-frieden.html#paginate-2>

<http://www.refreshpolitics.at/politik-die-basics/eu/die-vorteile-der-eu/>

https://europa.eu/european-union/about-eu/euro/which-countries-use-euro_de

<https://www.ecb.europa.eu/explainers/tell-me/html/benefits-euro-euroat20.de.html>

https://europa.eu/european-union/about-eu/what-the-eu-does-for-its-citizens_de

<https://europedirect-lueneburg.eu/index.php/europa-erklaert/257-10-gruende-fuer-europa>

https://ec.europa.eu/germany/sites/germany/files/60gruende_a4_web_fr9.pdf

<https://www.ekhn.de/aktuell/toleranz-ueben-ueben/toleranz-denken-das-fuer-und-wider/grenzen-der-toleranz/frieden-braucht-toleranz.html>

<https://www.insm-oekonomenblog.de/21458-frieden-und-nachhaltigkeit-ueber-die-bedeutung-der-freiheit-in-der-europaeischen-union/>

<https://www.bmvg.de/de/aktuelles/erklaert-der-inf-vertrag-30250>

<https://www.morgenpost.de/vermischtes/article227519603/Klimawandel-bedroht-Deutschland-und-Europa-Meeresspiegel-wird-zur-Gefahr.html>

<https://www.welt.de/politik/article1771600/Der-Klimawandel-gefaehrdet-die-Sicherheit-Europas.html>

https://www.focus.de/politik/ausland/europawahl/was-bringt-europa-diese-acht-vorteile-bringt-die-eu-jedem-von-uns-im-alltag_id_10584048.html